



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KUNST

GZ 10.000/116-Parl/93

Wien, 26. Jänner 1994

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

5626 IAB

Parlament
1017 Wien

1994-01-27

ZU 5748 IJ

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5748/J-NR/93, betreffend Erwachsenenbildung, die die Abgeordneten Ernst Steinbach und Genossen am 3. Dezember 1993 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

1. Welche Aktivitäten setzt der Bund, um einem erweiterten Verständnis von Erwachsenenbildung Rechnung zu tragen?

Antwort:

Die Förderung einer den Bedürfnissen und dem Bedarf der österreichischen Bevölkerung entsprechenden Bildungsarbeit ist Ziel der Finanzierungspolitik des Bundes.

Dazu ist eine systematische qualitative und quantitative Verbesserung der Bildungsangebote sowie die gezielte Förderung von innovativen Maßnahmen notwendig.

Um dies zu realisieren gilt es, die infrastrukturellen Voraussetzungen der Erwachsenenbildungsorganisationen zu verbessern, sowie darüber hinaus durch entsprechende Förderungsschwerpunkte, wie etwa die jährlich stattfindende Projektaktion, innovative, basisnahe, Initiativen zu fördern.

- 2 -

2. Welche Bemühungen werden zur Forcierung von Grundlagenforschung und angewandter Forschung über Erwachsenenbildung sowie zur Koppelung von wissenschaftlicher Forschung und praktischer Tätigkeit unternommen?

4. Welche Aktivitäten setzt der Bund, um wissenschaftliche Forschung in und über Erwachsenenbildung - als Beitrag zu mehr Professionalisierung und Qualifizierung voranzutreiben?

Antwort:

Zum Ausbau der wissenschaftlichen Forschung im Bereich der Erwachsenenbildung wurde erstens ein Förderungsschwerpunkt eingerichtet (die Mittel wurden in den letzten Jahren angehoben), zweitens wurde die Zusammenarbeit zwischen Erwachsenenbildung und Universität verstärkt.

Mit dem Förderungsschwerpunkt "Entwicklungsplanung für ein kooperatives System der Erwachsenenbildung in Österreich" wird der Versuch einer systematischen und kontinuierlichen Verbesserung der Organisationsstrukturen, der Personalsituation und der Inhalte und Methoden der Bildungsangebote für Erwachsene unternommen. Im Rahmen einer neuen Projektphase ist die Erarbeitung wissenschaftlicher Grundlagen in den einzelnen Lernfeldern sowie die verstärkte Reflexion der praktischen Arbeit auf wissenschaftlicher Basis vorgesehen.

3. Welche Bestrebungen gibt es, neue Lernformen und besonders die verschiedenen Formen autonomen und selbstorganisierten Lernens insgesamt zu fördern bzw. auch zum Bestandteil traditioneller und neuer Träger von Erwachsenenbildung werden zu lassen?

- 3 -

5. Welche Bemühungen werden zur Forcierung von Forschung zu neuen Lernformen sowie zur Koppelung von wissenschaftlicher Arbeit und praktischer Tätigkeit unternommen?
6. Welche Bestrebungen gibt es, die verschiedenen Formen autonomen und selbstorganisierten Lernens zu fördern und in die Erwachsenenbildung zu integrieren?

Antwort:

Seitens des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst wird gemeinsam mit Volkshochschulen und anderen Institutionen der österreichischen Erwachsenenbildung sowie in Zusammenarbeit mit dem Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Graz (Arbeitsgemeinschaft "Selbststudium und Fernunterricht") an der Realisierung neuer Formen autonomen Lernens gearbeitet, die stärker die Zeitstrukturen der erwachsenen Bevölkerung berücksichtigen und die Eigenständigkeit der Lernenden fördern sollen.

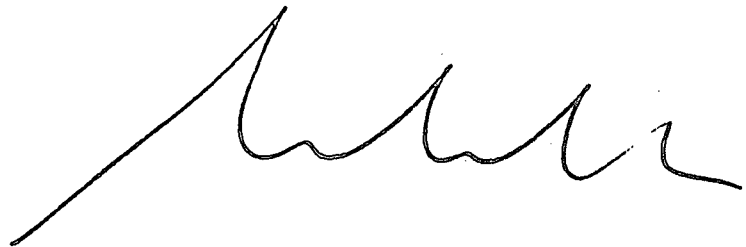
In diesem Zusammenhang werden im Bereich des Zweiten Bildungsweges Lehrgänge neuen Typs entwickelt und die Einrichtung eines modellhaften Selbststudienzentrums mit einer Arbeits- und Studienbibliothek betrieben.

Zu den Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft "Selbststudium und Fernunterricht" gehören:

- wissenschaftliche Grundlagenarbeit
- Aufbau und Erhaltung einer Forschungs-, Studien- und Arbeitsbibliothek
- Entwicklung von fernunterrichtstauglichen Selbststudienmaterialien

- 4 -

- Grundlagenarbeit und Unterstützung bei der Entwicklung und Gestaltung von modellhaften Lehrgängen im Zweiten Bildungsweg, unter Verwirklichung neuer Formen des Lehrens und Lernens.
- Grundlagenarbeit und Unterstützung bei der Entwicklung von Aus- und Weiterbildungsangeboten für Organisatoren, Planer und Lehrende im Bereich des Zweiten Bildungsweges.

A handwritten signature in black ink, consisting of a long, sweeping diagonal stroke followed by several smaller, connected loops and curves.